

Steuern sparen mit der Säule 3a

Wollen Sie Ihr Haushaltsbudget optimieren und gleichzeitig Ihre Altersvorsorge aufbessern? Mit einer Einzahlung in die Säule 3a können Sie steuerbegünstigt für die Zukunft vorsorgen.

Einzahlungen in die Säule 3a können Sie vom steuerbaren Einkommen abziehen. Die Steuerersparnis für eine Einzahlung von CHF 1000 betragen je nach Einkommen und Wohnort zwischen CHF 200 und CHF 400. Der Maximalbetrag für die Einzahlung in die Säule 3a beträgt



Armando Mathis, Finanzanalytiker und Vermögensverwalter CIIA, ist Partner bei der Glauser+Partner Vorsorge AG in Bern

für Angestellte mit Pensionskassenanschluss aktuell CHF 7258 pro Jahr. Erwerbstätige ohne Pensionskasse können 20 % des Einkommens, maximal jedoch CHF 36'288, in die Säule 3a einzahlen. Einzahlungen sind bis fünf Jahre nach dem AHV-Referenzalter möglich, sofern auf Ihrem Einkommen AHV-Beiträge abgezogen werden. Es kann sich also auch nach dem AHV-Referenzalter lohnen in die Säule 3a einzuzahlen. Seit 2025 können unter gewissen Bedingungen zudem Beitragslücken nachträglich eingekauft werden.

Konto- oder Wertschriftenlösung

Wer seine Vermögenswerte gewinnbringend anlegen möchte, muss im aktuellen Tiefzinsumfeld Risiken eingehen. Eine langfristige Anlage in Wertschriften bietet eine bessere Rendite als ein Zinskonto. Eine Wertschriftenlösung erfordert aber auch eine entsprechende Risiko-

bereitschaft, Risikofähigkeit und einen langfristigen Anlagehorizont. Personen, die keine Risikobereitschaft mitbringen oder die Gelder demnächst beziehen müssen, empfehlen wir eine Kontolösung.

Gestaffelter Bezug

Säule 3a-Gelder müssen Sie ordentlich zwischen Alter 60 und 65 beziehen. Sofern Sie über das AHV-Referenzalter erwerbstätig sind, kann der Bezug bis zur Aufgabe Erwerbstätigkeit (spätestens Alter 70) aufgeschoben werden. Kapitalauszahlungen aus der Säule 3a und der Pensionskasse werden beim Bezug einmalig als Einkommen getrennt vom übrigen Einkommen besteuert (reduzierter Steuersatz). Da diese Steuer progressiv ist, lohnt sich ein gestaffelter Bezug der Vorsorgegelder über mehrere Steuerjahre. Beim Bezug wird das Säule 3a-Konto saldiert und der gesamte Betrag ausbezahlt. Deshalb sollte bereits beim Aufbau des Säule 3a-Vermögens darauf geachtet werden, dass mehrere Gefässe geäufnet werden. Weiter sollten Bezüge aus der Säule 3a auf einen Kapitalbezug aus der Pensionskasse abgestimmt sein. Planen Sie die Eröffnung von neuen Säule 3a-Gefässen sowie die anschliessenden Bezüge somit frühzeitig.

GLAUSER+PARTNER ist offizieller Finanzratgeber des BSPV und berät deren Mitglieder in Vorsorge-, Steuer- und Vermögensfragen.

Publikationen GLAUSER+PARTNER

Unter www.glauserpartner.ch/publikationen finden Sie viel kompaktes Wissen zu den Themen Pensionsplanung und Vermögensverwaltung:

- die jährlich aktualisierte Seminarbroschüre
- unsere Broschüre «Die 13 Prinzipien des weisen Investierens»
- sowie neun kompakte Ratgeber zu unterschiedlichen Finanzthemen

Übrigens: Als BSPV-Mitglied erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Beratungskosten bei GLAUSER+PARTNER. Das Erstgespräch ist kostenlos und unverbindlich.